



Bleibt fit und gesund 2020

Die Schulen sind zu. Im Verein oder grösseren Gruppen darf nicht mehr Fussball gespielt werden. Bevor grosse Langeweile aufkommt, wollen wir als FC Freienbach ein wenig Spass und Bewegung in eure eigenen vier Wände und an der frischen Luft bringen.

Unsere Empfehlung: 2x – 3x pro Woche durchführen!

Programm für D- und C-JuniorInnen

- 20 Minuten Workout (1- 2 mal)
 - Rücken & Rumpf, YouTube: <https://www.youtube.com/watch?v=EKJoeNhkNzU>
 - Bauchmuskeln, YouTube: https://www.youtube.com/watch?v=X_ZJpZgRecl
- 20 Minuten Skills mit Ball
 - YouTube: <https://youtu.be/lqsaHsFyPss>
 - Jonglieren richtige Technik: <https://www.youtube.com/watch?v=JDaNk8YlOnM>

Just for Fun mit Sean Garnier:

<https://www.youtube.com/watch?v=UsD2627PyGw>

<https://www.youtube.com/watch?v=dAQpcUFdDQ8>

Der Name Sean Garnier ist nicht jedem Fussballfan ein Begriff, denn der Franzose ist mit seinem Ball nicht sonderlich oft auf dem Fussballplatz zu finden, sondern eher mal in der Fußgängerzone in der Innenstadt. Sean Garnier ist einer der großen Stars in der Freestyle Fussballszene. Seine Mischung aus Breakdance, Musik, Fussball und Basketball begeistert nicht nur die Shopper in der Fußgängerzone sondern auch die Jury´s bei etlichen Wettbewerben.

- 30 Minuten Ausdauer HIIT Methode
 - HIIT steht für Hochintensives Intervalltraining. Beim HIIT wechseln sich intensive Belastungen mit aktiven Pausen ab. Das heißt zum Beispiel: Sprinten als intensive Belastung und Gehen als aktive Pause. Ein Intervall bezeichnet eine Belastungseinheit plus eine Pause. Es gibt keine starren Regeln, wie lange die Intervalle sein müssen – üblich ist eine starke Belastung von 15 bis 60 Sekunden (je nach körperlicher Verfassung des Sportlers) und eine aktive Pause von etwa der halben Zeit. Das HIIT beim Fußball setzt sich z. B. aus 2 bis 4 Minuten Belastungsdauer, 1 bis 2 Minuten Pause über einen Zeitraum von insgesamt 30 Minuten zusammen. Das heißt, ein Intervall dauert maximal 6 Minuten und wird nicht mehr als viermal am Stück wiederholt.
- 10 Minuten Dehnen (siehe Abbildungen)



Adduktoren 1

Setze dich auf den Boden und stelle deine Fussflächen aneinander. Strecke deinen Rücken durch. Fasse die Füße um das Rist und drücke mit den Ellbogen deine Knie leicht nach unten. Lendenwirbelsäule aufrecht halten!



Adduktoren 2

Verlagere im Stand dein Körpergewicht auf eine Beinseite. Das Standbein hältst du gebeugt, das andere Bein ist lang gestreckt. Die Fussfläche bleibt auf dem Boden.



Vordere Oberschenkelmuskulatur

Stelle dich aufrecht hin. Am besten ist es, wenn du dich an der Wand oder einem Stuhl festhalten kannst. Umfasse mit der linken Hand den Rist des linken Fusses und ziehe ihn Richtung Gesäss. Die Hüfte schiebst du dabei leicht nach vorne.



Hintere Oberschenkelmuskulatur 1

Lege dich in Rückenlage auf den Boden. Umfasse mit beiden Händen ein Bein auf der Höhe der Kniekehle. Ziehe dieses Bein gestreckt zum Oberkörper. Den Fuss lässt du locker. Wenn du mehr Spannung möchtest, ziehst du die Zehen leicht zu dir nach unten.



Zwillingswadenmuskel / Schollenmuskel

Stehe in Schrittstellung an einen Tisch oder ein anderes Hindernis. Das vordere Bein beugst du leicht, das andere stellst du gestreckt nach hinten. Der hintere Fuss hat mit der ganzen Fläche Kontakt zum Boden. Nun schiebst du die Hüfte und deinen Oberkörper leicht nach vorne.



Hüftbeuger

Im Kniestand setzt du ein Bein nach vorne mit der Fussfläche auf. Das Becken kippst du leicht nach vorne.



Gesässmuskulatur

Du legst dich mit dem Rücken flach auf den Boden. Der linke Arm liegt ausgestreckt mit der flachen Hand auf dem Boden. Mit der rechten Hand ziehst du das angewinkelte linke Bein Richtung Brust und zur Seite.



Untere Wadenmuskulatur

Du stellst dich mit leichtem Ausfallschritt gerade hin. Das hintere Bein beugst du etwas – die Fussspitze zeigt aber nach vorne und die ganze Fussfläche hat mit dem Boden Berührung.



Hintere Oberschenkelmuskulatur 2

Lege dich in Rückenlage mit leicht gebeugtem Knie auf den Boden. Umfasse mit beiden Händen ein Bein auf der Höhe der Kniekehle. Ziehe das Knie gegen die Brust und den Unterschenkel Richtung Kopf. Lass den Fuss locker.



Gesässmuskeln

Lege dich flach auf den Rücken. Ziehe die Beine an. Das rechte Bein überkreuzt das linke. Nun drückst du das linke Knie gegen den rechten Unterschenkel, bis du die Dehnung spürst.



Seitliche Gesässmuskulatur

Mit gestreckten Beinen auf den Boden sitzen. Das linke Bein stellst du rechts neben den rechten Oberschenkel auf den Boden. Mit der rechten Hand fasst du auf Höhe des rechten Knies und drückst mit dem Ellenbogen das überkreuzte Bein Richtung rechts aussen. Oberkörper möglichst weit nach links hinten drehen.



Gesäss- und Rückenmuskulatur

Liege auf den Rücken, ziehe die Knie zum Brustbereich. Der Hals bleibt gestreckt und der Kopf liegt auf dem Boden. Evt. mit den Händen leichten Druck auf die Unterschenkel.